

Pressemitteilung

Amadé Radmarathon: Spaß und Spannung mit Top-Leistungen

Radstadt/Österreich, den 17.05.15 – Am heutigen Sonntag fiel um 7.30 Uhr der Startschuss zum 22. Amadé Radmarathon in Radstadt/Österreich, der gleichzeitig auch der Auftakt zum Alpencup 2015 ist. Bei perfektem Radler-Wetter starteten rund 570 Teilnehmer über die 95 Kilometer und die 146 Kilometer Distanz. Nach einem spannenden Zielsprint gehen die Spitzenpositionen in den verschiedenen Wertungsklassen vornehmlich nach Österreich und Deutschland. Begleitet wurde der Amadé Radmarathon von einem bunten Rahmenprogramm, in dem das Kidsrace am Samstag eine erfolgreiche Premiere feierte. Zahlreiche Zuschauer genossen die Atmosphäre bei Speis und Trank und ließen sich von Mountainbike-Ass Stefan Eberharter mit seiner Bike-Trial-Show faszinieren.

Die Veranstalter zeigen sich angesichts der steigenden Teilnehmerzahl zufrieden: „Nach dem letzten Jahr mit Dauerregen freuen wir uns sehr, dass wir heute wieder eine steigende Tendenz bei den Teilnehmern verzeichnen können. Das zeigt uns, dass die Qualität des Marathons auf einem sehr guten Niveau ist. Erfreulich ist aber auch der Zuspruch beim Kidsrace: Schon bei der Premiere am Samstag konnten wir rund 30 kleine Teilnehmer verzeichnen. Eine gelungene Aktion, die den Nachwuchs beim Amadé Radmarathon von vornherein einbezieht“, kommentiert Peter Krismer, Direktor des Tourismusverband Radstadt.

Zwei Strecken-Distanzen

Zur Auswahl standen den Teilnehmern des Amadé Radmarathon zwei traumhafte Streckenvarianten: Die kurze Distanz ging über 95 Kilometer und 1.535 Höhenmeter, die lange Distanz über 146 Kilometer und 2.221 Höhenmeter. Durch acht Gemeinden der Salzburger Sportwelt führten sie vorbei an atemberaubenden Panoramen, wie dem wunderschönen Dachsteinmassiv, der Bischofsmütze und den Tauern.

Knapper Sieg über 95-Kilometer

Spannung pur gab es im Zielsprint über die kurze Distanz: Eine Gruppe von 13 Fahrern lieferte sich einen Spitzenkampf auf den letzten Metern. Am Ende setzt sich der Österreicher Günther Flatscher (Adler Parhna Bikeexpress) mit einem hauchdünnen Vorsprung von 0.00,1 Sekunden gegen seine Landsmänner Thomas Blassnig (RC Fitstore24) und Benjamin Schweinester (Team Serles) durch.

Bei den Damen triumphiert Janine Meyer vom Team cycling.basar.de aus Köln/Deutschland mit einer Zeit von 2:44.59,9 vor der Österreicherin Eveline Egarter (Team Flachau KTM Racing) aus St. Johann im Pongau.

Zu den Ergebnissen der einzelnen Wertungskategorien:

<http://services.datasport.com/2015/velo/amade/#Marke2>

Deutscher Gesamt-Sieg über 146 Kilometer

Äußerst knapp ging es im Zielsprint auch bei den Herren über die 146 Kilometer-Distanz zu: Aus einer Führungsgruppe mit acht Fahrern sichert sich Helmut Trettwer aus Teisendorf in Deutschland mit rund einer Sekunde Vorsprung den Gesamtsieg vor dem Österreicher Helmut Puchwein vom SC Liezen/Sport Vasold. Die Siegerzeit: 3:56.30,7 Stunden. Platz drei geht an Thomas Strobl vom Paintball Fritz Racing Team aus Österreich.

Bei den Damen triumphiert Monika Dietl vom Kirchmair Cycling Team aus Freising/Deutschland in diesem Jahr mit einer Zeit von 4:07.02,0 Stunden. Damit verweist sie die letztjährige Siegerin Nadja Prieling vom Steinbach Racing Team aus Österreich mit vier Sekunden Abstand auf Platz zwei. Platz drei geht an Anja Birner (Team TWin Neumarkt) aus Burghann/Deutschland.

Zu den Ergebnissen der einzelnen Wertungskategorien:

<http://services.datasport.com/2015/velo/amade/#Marke1>

Ergebnisse Teamwertung

Im Rahmen der TOUR Teamwertung konnte sich auf der kurzen Strecke Vorjahressieger Flachau KTM Racing Team aus Österreich mit Marco Lengauer, Hannes Fischbacher und Hans Peter Obwaller mit einer Gesamt-Zeit von 7:47.16,4 durchsetzen. Über die 146-Kilometer Distanz geht der Sieg mit einer Gesamt-Zeit von 11:58.02,1 an das Radsportteam Gaimersheim aus Deutschland mit Boris Halsner, Sven-Uwe Baacke und Markus Meyer. Gewertet wurden jeweils die drei schnellsten Teilnehmer innerhalb des Teams.

Zu den Ergebnissen kurze Distanz:

<http://services.datasport.com/2015/velo/amade/RANG052.HTM>

Zu den Ergebnissen lange Distanz:

<http://services.datasport.com/2015/velo/amade/RANG051.HTM>

Ergebnisse Regionalwertung

In der Regionalwertung innerhalb Salzburgs belegt Platz eins auf der kurzen Distanz Günther Flatschner vom Adler Pharma Bikeexpress aus Piesendorf mit einer Zeit von 2:35.40,2 Stunden. Sieger über die 146-Kilometer-Distanz ist der Salzburger Paul Lindner von Bikepalast Salzburg mit einer Zeit von 3:56.42,9 Stunden. Bei den Damen gewinnt Eveline Egarter (Flachau KTM Racing Team) aus St. Johann im Pongau die kurze Distanz. Ihre Zeit: 2:50.34,0 Stunden. Anita Haudum vom Team Sportnutrix feat. Sportrix aus Hallein über die lange Distanz mit einer Zeit von 4:38.38,7.

Zu den Ergebnissen:

http://services.datasport.com/2015/velo/amade/Amade2015_Salzburg.pdf

Nähere Informationen zum Event sind auf www.radmarathon.com erhältlich.

Informationen zum Programm beim Amadé Radmarathon erhalten Sie hier:



<http://www.radmarathon.com/amade/event/programm/index.html>

Nähere Informationen zur Streckenführung inkl. 3D-Flug und Download sind unter diesem Link erhältlich:

<http://www.radmarathon.com/amade/strecke/strecke-kurz/index.html>

<http://www.radmarathon.com/amade/strecke/strecke-lang/index.html>

Zum Höhenprofil beider Strecken – inkl. Download:

<http://www.radmarathon.com/amade/strecke/hoehenprofil/index.html>

Pressekontakt:

Ley Events GmbH

Tanja Johannsen

Tel: +49 172-5231699

E-Mail: johannsen@ley-events.de